

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
Herrn Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 17. März 2016

**Selbständiger Antrag**

**der Landtagsabgeordneten Mag. Thomas Steiner, Mag. Christian Sagartz, BA,  
Mag. Christoph Wolf, M.A., Patrik Fazekas Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Digitalisierung in Schulen.**

Der Landtag wolle beschließen:

## **Entschließung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend Digitalisierung in Schulen.**

Derzeit bietet sich in den vielen Schulen und Ausbildungsstätten des Burgenlandes das folgende Bild: Während die Kinder im Pausenhof via Smartphone mit der Außenwelt kommunizieren und sich über digitale Medien vernetzen, herrscht in den Klassenräumen oft noch die verstaubte Kreidezeit. Die digitale Revolution darf nicht länger vor den Klassenzimmern haltmachen. Neue elektronische und Internet-basierte Lernmethoden sollten zum Alltag gehören.

Aus diesem Grund ist es unbedingt notwendig, die Schulen des Burgenlandes mit moderner IT-Infrastruktur auszustatten. Dazu zählen insbesondere Laptops, iPads und moderne Lehrmethoden für Lehrer und Schüler.

Beispielsweise wurden die Eisenstädter Schulen bereits 2015, nach einem mit den Schulleitern ausgearbeiteten Plan, mit neuen Computern, Tablets und Notebooks sowie der notwendigen Software ausgestattet. Insgesamt wurden durch die Stadtgemeinde Eisenstadt 76.000 Euro investiert. Dieses Eisenstädter Vorzeigeprojekt muss Schule machen, damit das Burgenland den Weg von der Kreidezeit in die Zukunft nicht verschläft. Dazu muss sich das Land den Anforderungen einer digitalen Welt stellen und den technologischen Fortschritt mitgehen.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, Gemeinden und Bildungseinrichtungen durch ein gezieltes Förderprogramm bei der Umstellung in Richtung Digitalisierung finanziell zu unterstützen.